

P R E S S E M I T T E I L U N G

04. Juli 2016

Mitgliederversammlung Betonverbände

Am 1. Juli 2016 fand in Leimen die Mitgliederversammlung des Fachverbandes statt. In seinem Tätigkeitsbericht stellte Geschäftsführer Dr. Ulrich Lotz das breite Leistungsangebot des Verbandes heraus, das von Technik über Öffentlichkeitsarbeit bis hin zur Aus- und Weiterbildung sowie Lobbying reicht. Letzteres will der Vorstand des FBF ausbauen und hat seit 1. Juli 2016 Dominic Sturm, B. A., als Referenten für Wirtschaftspolitik eingestellt. Er steht den Mitgliedsunternehmen als Ansprechpartner zur Verfügung und wird, ergänzend zu Vorstand und Geschäftsführung, als Schnittstelle zu Dachverbänden wie dem Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden in Berlin und dem europäischen Verband BIBM in Brüssel fungieren. „Um uns herum bauen viele ihr Personal zur Förderung des Baustoffes Beton und der spezifischen Vertretung der zukunftsgerechten Bauweise mit Betonfertigteilen, Betonwaren und Betonwerkstein ab, wir wollen dazu einen Gegentrend setzen und ein Monitoring der für die Branche relevanten Gesetzesvorhaben und politischen Entwicklungen ermöglichen. Dies geht nur mit qualifiziertem, zusätzlichem Personal“, so Präsident Friedrich Gebhart bei seiner Eröffnungsrede.

Senator Wolfgang Wolf, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Landesverbands der Baden-Württembergischen Industrie (LVI), begrüßte diesen Schritt und sicherte seine Unterstützung zu. Er gab bei dieser Gelegenheit seine Einschätzung zur politischen Lage nach dem Regierungswechsel ab und stellte die zukünftigen Herausforderungen fürs „Ländle“ dar: Energiewende, Digitalisierung, Infrastruktur und Wohnungs- und Straßenbau waren einige der Stichworte, die dabei fielen.

Arne Hilt, Industrieverband Steine und Erden Baden-Württemberg e. V., und der Verhandlungsführer des Sozialpolitischen Ausschusses, Martin Kronimus, Kronimus AG in Iffezheim, informierten ergänzend zum Bereich

Recht, Tarif- und Sozialpolitik sowie zu den Ergebnissen der diesjährigen Tarifrunde. Neben dem Haushalt und der Beitragsordnung wurde in diesem Jahr auch die überarbeitete Satzung verabschiedet und zudem das Amt eines Rechnungsprüfers neu besetzt. Dietmar Köster wurde als Nachfolger von Gerhard Blatt, beide Firma Adolf Blatt GmbH & Co. KG, Kirchheim, gewählt. Gerhard Blatt war über 30 Jahren Rechnungsprüfer und wurde für seinen langjährigen Einsatz mit viel Applaus verabschiedet.

Nach dem offiziellen Teil folgte eine Besichtigung im Zementwerk Leimen der HeidelbergCement AG, die just an diesem Tag die Übernahme des italienischen Konkurrenten Italcementi offiziell bekannt gegeben hatte. Vorträge zu den Trends in der Zement- und Betonforschung von Dr. Wolfgang Dienemann, Direktor Global Research & Development, HeidelbergCement Technology Center und Ingo Lothmann, Leiter Produktmanagement HeidelbergCement Deutschland sorgten für den fachlichen Input.

41 Zeilen, 367 Wörter, 2.818 Zeichen mit Leerzeichen



FBF-Präsidium und Geschäftsführung: (v.r.) Martin Kronimus, Wilfried Röser, Friedrich Gebhart und Dr. Ulrich Lotz



Betriebsbesichtigung bei HeidelbergCement in Leimen

Bildquelle: FBF